



# **KeyMatic Funk-Türgong**

## **KM 300 FG**

---

### **Bedienungsanleitung**

---

# **1. Allgemeines und Funktion**

---

Der KeyMatic Funk-Türgong KM 300 FG ermöglicht die drahtlose Besucher-Signalisierung in Verbindung mit dem Codeschloss KeyMatic CAC über Entfernungen von bis zu 100 m (siehe auch Abschnitt „Reichweite“).

## **Die Features des Systems:**

- Codierte Funk-Ansteuerung durch das Codeschloss KeyMatic CAC
- Batteriebetrieb, dadurch ortsunabhängige Montage innerhalb der Sendereichweite des Codeschlusses möglich.
- Tonlautstärke einstellbar
- Funk-Türgong auch über Kabel (vorhandene Klingelanlage) ansteuerbar.

**Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme komplett und sorgfältig, sie enthält zahlreiche Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch des Systems.**

## **Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

Der KeyMatic Funk-Türgong KM 300 FG ist für die allgemeine Besucher-Signalisierung in Verbindung mit dem Codeschloss KeyMatic CAC über Entfernungen bis zu 100 m (Freifeldreichweite) bestimmt.

Das Gerät darf keinesfalls modifiziert werden.

Für die Folgen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs übernimmt der Hersteller keine Haftung, sämtliche Garantieansprüche entfallen.

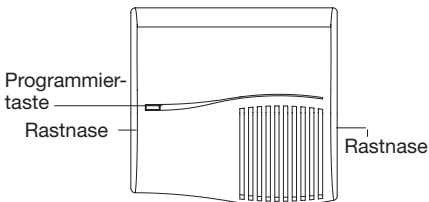
## 2. Sicherheits- und Wartungshinweise

- Das Gerät enthält keine durch Sie zu wartenden Teile. Im Fehlerfall schicken Sie ein defektes Gerät an unseren Service ein (ELV-Reparatur-Service · 26789 Leer).
- Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit, Staub sowie unmittelbare Sonnenbestrahlung.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen Leinentuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel.
- Das Gerät darf nicht im Zugriffsbereich von Kindern aufbewahrt/betrieben werden. Es ist kein Spielzeug!

## **3. Vorbereitung zum Betrieb**

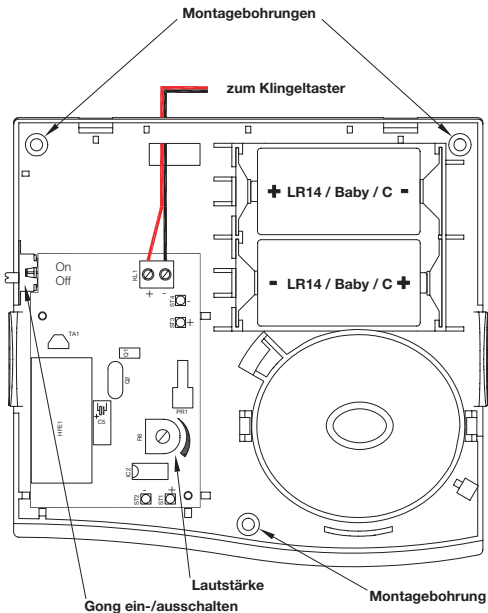
### 3.1. Montage und Inbetriebnahme

- Nehmen Sie das Gehäuseoberteil nach Eindrücken der beiden seitlichen Rastnasen (siehe Pfeile in der Zeichnung unten) ab.
- Befestigen Sie das Gehäuseunterteil über die drei



Befestigungsbohrungen (siehe Skizze) mit 3-mm-Schrauben, z. B. an einer Wand.

- Bei Bedarf kann der Türgong auch über eine "norma-



le" Klingelleitung angesteuert werden. Hierzu werden die beiden Adern der Klingelleitung durch die Aussparung an der Gehäuserückseite geführt und an der Polklemme (siehe Skizze) angeschlossen. Es sind sowohl Gleich- wie Wechselspannung (jeweils bis 16 V) anschließbar.

- Legen Sie entsprechend der Markierung im Batteriefach zwei neue Batterien des Typs LR14 (Baby) polrichtig in die Halterung ein. Die Betriebsbereitschaft wird nach ca. 2 Sekunden durch den Gongton signalisiert.
- Setzen Sie das Gehäuseoberteil wieder auf und lassen Sie es fest in die Rastnasen des Unterteils einrasten.

### **3.2. Adressierung**

- Schalten Sie den Gong mit dem Schiebeschalter ein (nach oben schieben).
- Die Programmier Taste am Gong (siehe Skizze auf S. 3) so lange gedrückt halten, bis ein langer Ton zu hören ist.
- Jetzt ist die Adresse der Klingel-Funktionstaste des Codeschlosses durch kurzes Drücken dieser Taste zu übermitteln.
- Nach ca. 30 s signalisiert ein weiterer langer Ton das Ende des Programmiermodus.
- Jetzt ertönt der Gong bei Betätigen des zugehörigen Klingeltasters.

**Bitte beachten!** Nach einem Batteriewechsel ist der Funk-Gong neu zu adressieren.

## **4. Bedienung**

---

### **4.1. Ein- und Ausschalten des Türgongs**

- Das Einschalten erfolgt durch Hochschieben des Schiebeschalters auf der linken Geräteseite (siehe Skizze S. 4).
- Das Ausschalten erfolgt durch Herunterschieben des Schiebeschalters.

### **4.2. Lautstärke einstellen**

- Nehmen Sie das Gehäuseoberteil nach Eindrücken der beiden seitlichen Rastnasen ab.
- Stellen Sie die Lautstärke mit einem kleinen Schlitz-Schraubendreher ein (rechts drehen: lauter, links drehen: leiser) und testen Sie die Einstellung durch Drücken des entsprechenden Klingeltasters am Codeschloss.
- Setzen Sie das Gehäuseoberteil wieder auf und lassen Sie es fest in die Rastnasen des Unterteils einrasten

## **5. Batteriewechsel**

---

Die Batterien ermöglichen je nach Benutzungshäufigkeit und Batterietyp eine Betriebsdauer von bis zu 2 Jahren. Ein erschöpfter Batteriesatz äußert sich durch geringer werdende Lautstärke, verzerrte Tonwiedergabe und langsamer werdende Gongmelodie.

Wechseln Sie dann den kompletten Batteriesatz, indem die alten gegen neue Batterien des gleichen Typs (LR14, Baby) ausgetauscht werden. Beachten Sie hierbei die Polaritätsmarkierungen im Batteriefach.

Nach einem Batteriewechsel ist die Adressierung des Türgongs erneut durchzuführen (siehe 3.2).

### **Batterieverordnung beachten!**

Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Nach der Batterieverordnung sind Sie verpflichtet, verbrauchte oder defekte Batterien an den örtlichen Batteriesammelstellen bzw. an Ihren Händler zurückzugeben!



## **6. Reichweite/Empfangsstörungen**

Die Freifeldreichweite, d. h. die Reichweite bei Sichtkontakt zwischen Sender und Empfänger, beträgt unter optimalen Bedingungen 100 m. Wände und selbst Stahlbetonkonstruktionen können durchdrungen werden, wobei sich die Reichweite jedoch reduziert.

**Probieren Sie vor der Montage des Systems den ungestörten Empfang zu verschiedenen Tageszeiten aus.**

Verminderte Reichweite kann folgende Ursachen haben:

- Hochfrequenzstörungen aller Art.
- Bebauung jeder Art oder Vegetation.
- Der Abstand des Senders oder Empfängers zu leitenden Flächen oder Gegenständen (auch zum menschlichen Körper oder Erdboden) beeinflusst die Strahlungscharakteristik und somit die Reichweite.

- Breitbandstörungen in Stadtgebieten können Pegel erreichen, die den Signal-Rauschabstand im gesamten Frequenzband verkleinern, wodurch sich die Reichweite verringert.
- Geräte mit benachbarten Arbeitsfrequenzen können ebenfalls den Empfänger beeinflussen.
- Schlecht abgeschirmte PCs können in den Empfänger einstrahlen und die Reichweite vermindern.

## **7. Technische Daten**

---

Schaltspannung für

drahtgebundenen Klingeleingang: .. max. 16 V AC/DC

Freifeldreichweite: ..... max. 100 m

Spannungsversorgung: ..... 2 x Batterie LR14/Baby/C

Batterielebensdauer: ..... bis zu 2 Jahren

Abm. (B x H x T): ..... 136 x 142 x 48 mm

---

1. Ausgabe Deutsch                      11/2004

Dokumentation © 2004 ELV Electronics Ltd. Hongkong

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf dieses Handbuch auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden. Es ist möglich, dass das vorliegende Handbuch noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in diesem Handbuch werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

Printed in Hongkong

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

61681 Y2004 V1.0

